

Ein abgedrehtes (Lese-)Vergnügen, das mit Spannung und Humor zu überraschen weiß

Lenny Flem Junior kann es kaum glauben, dass tatsächlich die Bank von Hairsprinkle ausgeraubt wurde - und dass ausgerechnet sein Freund Casper Bengue der Räuber sein soll. Was nämlich niemand weiß - abgesehen von Lenny, der mit dabei war: Casper hat sich für zehn Dollar einen falschen Schnurrbart und für ein paar Dollar mehr einen Anzug gekauft. Niemand scheint ihn zu erkennen, als im Fernsehen das Video vom Einbruch gezeigt wird. Auch das FBI tappt im Dunkeln und hat keine Ahnung, wer das viele Geld erbeutet hat - ganz im Gegensatz zu Lenny, der der festen Überzeugung ist, dass Casper hinter den Überfällen steckt. Dummerweise will ihm das niemand glauben.

Kompliziert wird es, als ein gewisser "Fako Mustacho" auf der Bildfläche auftaucht. Bei ihm handelt es sich um einen Milliardär, der erst kürzlich eine Firma gekauft hat, die Wahlmaschinen für die nächste Präsidentschaftswahl herstellt. Um Fako Mustachos bösen Absichten auf die Spur zu kommen, bleibt Lenny keine andere Wahl, als sich zu verkleiden. Mit dem mutigen Cowgirl Jodie O'Á'Rodeo versucht er, Fako Mustacho alias Casper Bengue aufzuhalten und seinem Treiben ein schnellstmögliches Ende zu bereiten. Schon bald wird auch deutlich, was Lenny einstiger Freund vorhat: Er will der mächtigste Mann der Welt werden - ein Vorhaben, das ihn einzig mit der Manipulation der Wahlmaschinen gelingen kann ...

Tom Anglebergers Geschichten sind ein abgedrehtes Vergnügen, das einen Frontalangriff auf die Bauchmuskeln startet und Herz und Zwerchfell stundenlang bewegt. Bei der Lektüre von "Vorsicht vor Fako Mustacho" muss man achtgeben, denn hier findet man spritzigen (Wort-)Witz auf jeder Seite, sodass man wegen anhaltender Lachanfänge ständig von der Couch fällt. Der US-amerikanische Autor schafft einen ungewöhnlichen Genuss, der für alle Sinne ein einziges Erlebnis und einfach umwerfend gut ist. Auch Erwachsene werden innerhalb weniger Sekunden dem Charme dieses (Kinder-)Buches erliegen. Von solch einem turbulenten (Lese-)Spaß wünscht man sich unbedingt einen Nachschlag!

Es gibt keinen Zweifel: Tom Angleberger ist der neue Roald Dahl, denn seine Phantasie ist einfach unbeschreiblich und sprüht in "Vorsicht vor Fako Mustacho" geradezu Funken. Bessere Unterhaltung - gewürzt mit brillantem Humor und schrägen Einfällen - kann man sich für Kinder kaum vorstellen.

Susann Fleischer 21.05.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info